

Quellen, sowie die religiös-sittlichen Zustände der Menschheit vor Christus dargelegt werden. Sie bilden eine wertvolle Beigabe zum besseren Verständnis der alles überragenden Größe des Heilandes. Im übrigen ist der Inhalt des Buches derselbe geblieben. Das Buch eignet sich vorzüglich für die studierende Jugend, ja für jeden Gebildeten, der den Text der Heiligen Schrift des Neuen Testaments ziemlich kennt. Auch der Katechet und der Prediger findet das notwendige Material zur Erklärung beisammen. Wir wünschen dem Buche die weiteste Verbreitung und möchten es in der Hand eines jeden Studenten sehen. Die nette Ausstattung macht es auch als Geschenkswerk recht empfehlenswert.

Kremsmünster.

Dr P. Theophil Dorn, Religionsprofessor.

- 12) **Das Haus des Herzens Jesu.** Illustriertes Hausbuch für die christliche Familie. Von Franz Hattler S. J. Fünfte und sechste, gänzlich neu illustrierte Auflage. Herausgegeben von Arno Bötsch S. J. Mit 5 Farbentafeln und 49 Textbildern nach Fühlich u. a. Mit Approbation des hochw. Herrn Erzbischofs von Freiburg und Erlaubnis der Ordensoberen. Freiburg. 1912. Herdersche Verlagshandlung. 4°. VIII und 264 S. M. 5.— = K 6.—; gbd. in Leinw. M. 7.— = K 8.40.

Wir wollen uns über die Vorzüge dieses trefflichen Volksbuches nicht des näheren verbreiten, dafür bürgt schon der Name des Verfassers. P. Hattler hatte es sich zur Lebensaufgabe gemacht, die Herz Jesu-Andacht auf alle Weise zu verbreiten. Durchdrungen von der Segensfülle, welche gerade diese Andacht überall bewirkt, wo sie recht geübt wird, suchte der Verfasser in dem vorliegenden herrlichen Volksbuch die Herz Jesu-Verehrung in die christliche Familie einzuführen und in praktischer und anziehender Weise darzutun, wie sowohl die Familie als solche, als auch die einzelnen Glieder nach dem Vorbilde des Heilandes sich heiligen sollen.

Was die gegenwärtige Ausgabe anlangt, so zeichnet sie sich besonders aus durch die herrlichen Illustrationen religiöser Bilder, die zum größten Teil dem herrlichen Bilderchatz des großen Meisters Josef von Fühlich († 1876) entnommen sind. Der Herausgeber und die Verlagshandlung haben in der Tat ihr möglichstes getan, um das Buch des verstorbenen P. Hattler zu einem wahrhaft künstlerisch schönen und tief religiösen Hausbuch zu machen. Möge es in keiner christlichen Familie fehlen.

Einz.

Jos. Kuster S. J.

- 13) **Religiöse Vorträge** für die reifere katholische Jugend. Von Franz Horáček, weil. k. u. k. Akademieparrer. Erster Zyklus. Zweite verbesserte Auflage. Graz. 1911. Mofers Buchhandlung. 336 S. K 4.—.

Nach dem Tode des Verfassers wurde dieser äußerst günstig aufgenommene Zyklus unter voller Wahrung der Eigenart seines Urhebers von sachkundiger Seite einer genauen Durchsicht unterzogen. Vom Beginne des Schuljahres ausgehend, enthält die Sammlung für jeden Sonntag bis zur Schlussfeier einen lichtvollen Vortrag dogmatischen oder moralischen Inhaltes unter Berücksichtigung des apologetischen Momentes. Die Vorträge tragen den Stempel der Originalität sowohl in dem verwerteten Gedankenmaterial wie in den Gesichtspunkten seiner Anordnung, nicht selten auch in der Wahl des Themas. Es handelt sich hier offensichtlich um die Frucht eines langjährigen Fleißes. Die edle, oft blumenreiche Sprache ist ganz besonders geeignet, die jugendlichen Zuhörer zu fesseln und auf ihr Gemüt einzuwirken. Wenn der Autor seine ethischen Forderungen spezialisiert, zieht er mitunter Vorgänge heran, bei deren Erwähnung es zweifelhaft ist, ob die Schüler den erforderlichen Ernst bewahren. So z. B. wenn er am Schlusse der Predigt „über die Wahrheitsliebe“ (S. 48) sagt: Man wird Sie fragen: „Hast du gelernt?“ — Zeugnien